

Die besten Tricks zu Windows Konten

Administratorkonto mit (fast) uneingeschränkten Rechten
(wird bei der Installation des Betriebssystems angelegt)

- Installation / Deinstallation von Programmen
- Weitere Benutzerkonten anlegen, ändern und löschen
- Einstellungen im Betriebssystem
- Änderungen an den Datenträgern (z.B. Partitionen etc.)

Vor- und Nachteile von lokalen und Microsoft Konten

Ein Microsoft Konto ist nicht verpflichtend, allerdings erfordern einige Funktionen die Onlineverknüpfung (Timeline, OneDrive, Synchronisierung mit Smartphone, etc.)

Die besten Tricks zu Windows Konten

Standard Konto

- Die Rechte beschränken sich auf den eigenen Arbeitsbereich sowie auf Programme, welche die Sicherheit und Stabilität des Systems nicht gefährden.

Gastkonto

- Steht nur in der Pro Version von Windows 10 zur Verfügung

Siehe: (Win – R netplwiz OK Erweitert Erweitert)

Super Administrator Konto

- Erstellung in der Home Version: Windows Powershell (Administrator): **net user administrator /active:yes**

Über das versteckte Administrator-Konto können beispielsweise Systemdateien verändert, ältere Treiber (die mehr Systemrechte benötigen) oder Programme ohne Warnhinweise installiert werden. Das Administrator-Konto erlaubt letztendlich einen vollständigen Zugriff auf das Betriebssystem - mit vollen Systemrechten. **Inklusive aller damit verbundenen Gefahren. Daher sollte es nur in absoluten Ausnahmefällen genutzt werden. Und nur von Nutzern, die wirklich wissen, was sie tun.**

Die besten Tricks zu Windows Konten

Windows trennt die Daten der verschiedenen Anwender, indem es unter Ordner:

`C:\Benutzer\Kontoname`

für jedes Konto ein eigenes Verzeichnis für die persönlichen Daten erstellt.

(Bilder, Videos, Dokumente, Downloads, etc.)

Während der Administrator Zugriff auf die Daten aller Benutzerkonten hat, sind diese für den Standardnutzer gesperrt.

Allerdings hat jeder Anwender Zugriff auf das Verzeichnis `C:\Benutzer\Öffentlich`, das kann z.B. zum Austausch von Daten genutzt werden.

Benutzerkontensteuerung UAC

Die Benutzerkontensteuerung, oft mit UAC für User Account Control abgekürzt, soll die Sicherheit von PC und Betriebssystem erhöhen.

Systemsteuerung – Kategorie: System und Sicherheit – Sicherheit und Wartung - Benutzerkontensteuerung

